



Traumassensible Seelsorge

Das Thema „Traumasensible Seelsorge“ hat in den vergangenen Monaten an Aktualität gewonnen. Dabei spielen Ereignisse wie die Flutkatastrophe oder der Krieg in der Ukraine eine Rolle, aber auch Erfahrungen mit sexuellem Missbrauch. Traumata sind aber nicht nur mit solchen Ereignissen verbunden, sondern können Seelsorgenden im „normalen“ Alltag jederzeit begegnen. Dann ist es wichtig, sensibel mit den Menschen umzugehen, die seelsorgliche Beziehung gut zu reflektieren und Methoden zu kennen, die in der Begleitung helfen, ohne die Grenzen der eigenen Professionalität zu überschreiten.

Nach zwei online-Workshops im Dezember 2021 und im April 2022, die sehr positive Resonanz gefunden haben, laden wir Haupt- und Ehrenamtlich aus dem Bistum Trier erneut ein, sich mit dem Thema „Traumasensible Seelsorge“ auseinanderzusetzen und sich in diesem Bereich zu qualifizieren.

Folgende Möglichkeiten bieten wir dazu an:

1. Online-Workshop als Grundlagenkurs

Termin: Samstag, 24. September 2022
Zeit: 10 – 13 Uhr

2. Präsenzkurs als Vertiefungskurs *(Voraussetzung für die Anmeldung ist die Teilnahme an einem der vorangegangenen online-Workshops)*

Termin: Samstag, 03. Dezember 2022
Zeit: ca. 10 – 17 Uhr
Ort: Robert-Schuman-Haus, Trier

3. Modulkurs (digital und Präsenz) am Theologisch-Pastoralen Institut (TPI)

Termine: 30.06.2023 (digital), 18.-20.09.2023, 22.-24.01.2024
Ort: Ockenheim, Kloster Jakobsberg
Die Ausschreibung erfolgt nach den Ferien im TPI-Jahresprogramm 2023.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, nach individueller Absprache Qualifizierungsangebote zur Traumassensiblen Seelsorge am KSA-Institut Heidelberg zu besuchen.

Referenten:

Dr. Ralph Kirscht
Theologe und Traumatherapeut
Ausbilder Traumasensible Seelsorge

Carlo Fischer-Peitz *(bei 1. und 2.)*
Pastoralreferent, Klinikseelsorger
Ausbildung in Traumatherapie

Zielgruppe: Haupt- und Ehrenamtliche im Bistum Trier

**Anmeldungen zum Online-Workshop sowie zum Präsenzkurs
erbitten wir per E-Mail an: personalentwicklung@bistum-trier.de**

